



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Prof. Dr.-Ing. habil. Kai Willner  
(PERSÖNLICH)

## WS 13/14: Auswertung für Statik und Festigkeitslehre

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Willner,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 13/14 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Statik und Festigkeitslehre -

Es wurde hierbei der Fragebogen - vn\_w13 - verwendet, es wurden 57 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Neu:

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird auch für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 13/14 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben, Ihnen wurden 531 TANn geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

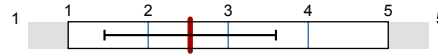
Andreas P. Fröba (Studiendekan, [apf@ltt.uni-erlangen.de](mailto:apf@ltt.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))



Prof. Dr.-Ing. habil. Kai Willner  
 WS 13/14 • Statik und Festigkeitslehre  
 ID = 13w-S&F (V)  
 Erfasste Rückläufer = 57 • Formular vn\_w13 • LV-Typ "Vorlesung"

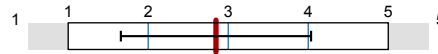
Globalwerte

Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=2,53  
s=1,07

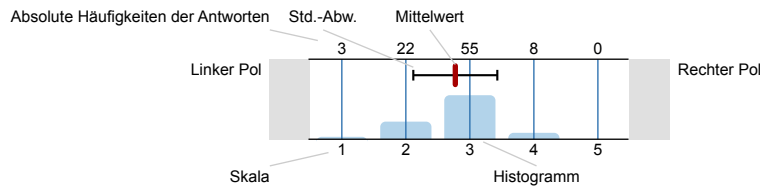
Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=2,85  
s=1,19

Legende

Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey  
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!  
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

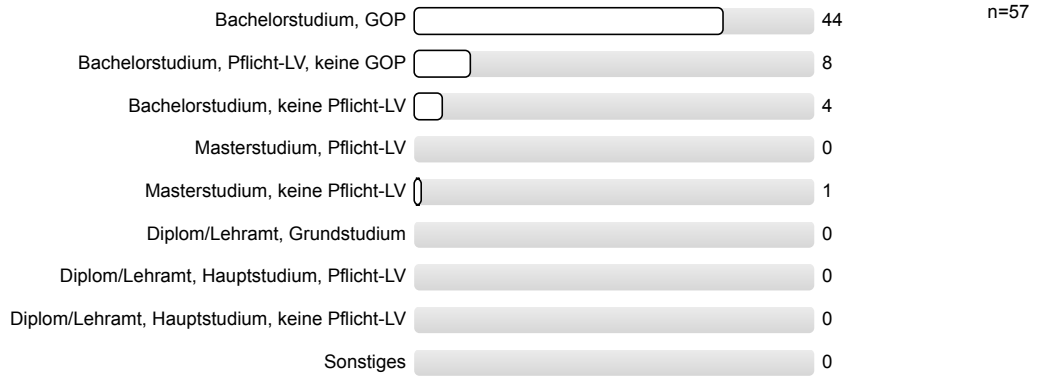
2\_A) Ich studiere folgenden Studiengang:

CBI • Chemie- und Bioingenieurwesen	<input type="checkbox"/>	2	n=57
EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik	<input type="checkbox"/>	1	
IP • International Production Engineering and Management	<input type="checkbox"/>	12	
LSE • Life Science Engineering	<input type="checkbox"/>	2	
MT • Medizintechnik	<input type="checkbox"/>	4	
MWT • Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (Werkstoffwissenschaften)	<input type="checkbox"/>	3	
WING • Wirtschaftsingenieurwesen	<input type="checkbox"/>	33	

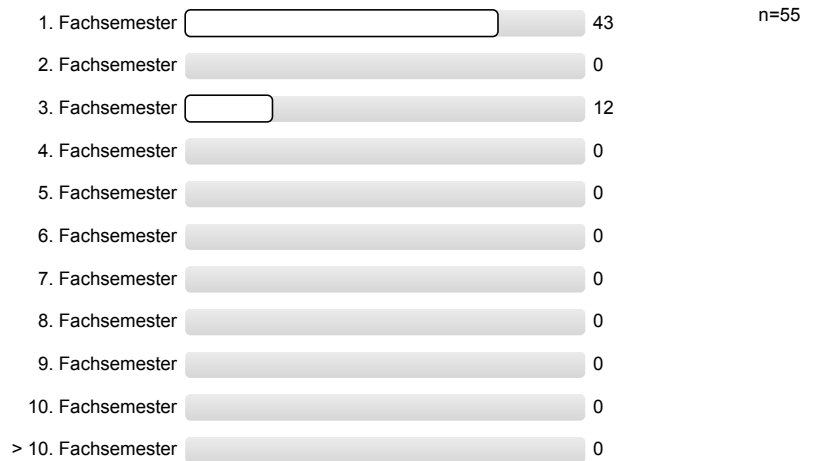
2\_B) Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="checkbox"/>	55	n=57
M.Sc. • Master of Science	<input type="checkbox"/>	2	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="checkbox"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="checkbox"/>	0	
Staatsexamen	<input type="checkbox"/>	0	
Dipl. • Diplom	<input type="checkbox"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="checkbox"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/>	0	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	0	

2\_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .



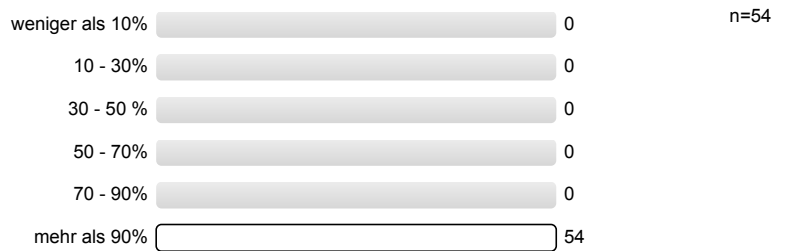
2\_D) Ich bin im folgenden Fachsemester:



2\_E) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

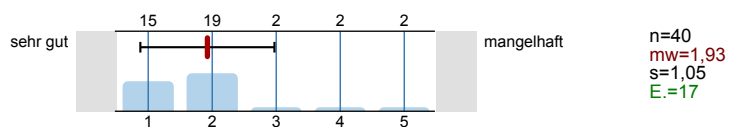


2\_F) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

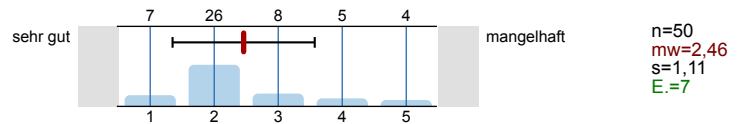


Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

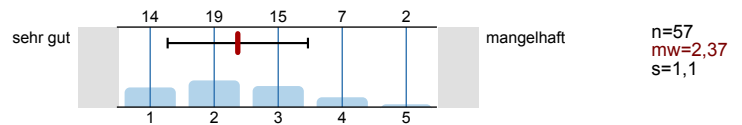
3\_A) Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



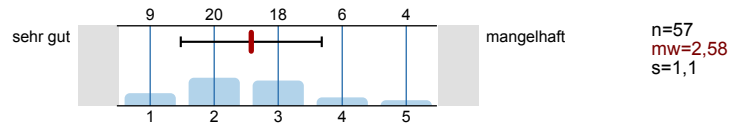
3\_B) Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



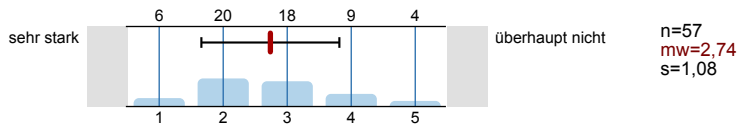
3\_C) ►► Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?



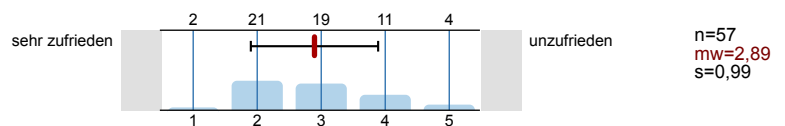
3\_D) Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/Tutorien/Praktika abgestimmt?



3\_E) Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.



3\_F) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



### Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozent

4\_A) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Alle Punkte werden ausführlich erwähnt.
- Ausführliches Skript und Vortrag
- Gut ausgearbeitetes Skript. Klare Präsentation des Stoffes
- Hält sich auch bei Tafelanschriften an das vorgegebene Skript. Schreibt dabei nicht nur von seinem Skript ab sondern hinterfragt teils auch seine eigenen Anschriften.
- Schöne übersichtliche Strukturierung, gutes Skript, wäre als fertiges Ringbuch toll. Vorhandensein der VL im Internet ist sehr praktisch (zeitlich und zum nachhören da es manchmal etwas schnell geht)
- Struktur, Verständlichkeit
- ein ausführliches Skript, Vorlesungsmitschnitte zum Wiederholen, Übung zum Aufgabenverständnis, Tutorium, in dem Fragen beantwortet werden
- große Nutzung der tafel zur veranschauung
- wenig leute hier drin

4\_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Anschriebe an die Tafel die dem Skript fast 1:1 entsprechen sind sehr zeitaufwändig. In dieser Zeit wären zusätzliche Erklärungen meiner Meinung nach sinnvoller. Einzige Vorlesung im Audimax, an der TechFak wäre es geschickter gewesen!
- Da das unterrichtete Stoff 1 zu 1 den Skript entspricht wäre eine ausführlichere Erklärung anhand von Beispiele oder Experimente hilfreich
- Das Skript wird eigentlich nur abgeschrieben, evtl wäre es gut noch ein paar zusätzliche Erklärungen zu macheb und ein paar ewig langeRechnungen wegzulassen
- Der Dozent widmet der Tafel mehr Aufmerksamkeit als den Studenten, was die Vorlesung "trocken" und unübersichtlich macht
- Der Professor ist im Prinzip schon gut, jedoch geht er sehr wenig auf sein Publikum ein. Dies führt automatisch dazu, dass diese unaufmerksam werden. Selbst bei ehrgeizigem zuhören, verliert man irgendwann im Verlauf der Vorlesung den Faden.
- Die Abstimmung mit den Übungen passt nicht überein in den ersten 6-10 wochen wurde 2 Vorlesungseinheiten zu je 2 Stunden in die Woche gepackt, aber nur eine Übungseinheit dass heißt dass man mit der Übung ca 6 Wochen hinterher hengt
- Die bildliche Vorstellung der behandelten Themen ist schwierig, mehr arbeit mit Bildmaterial od. ggf. auch mit Videomaterial wäre erfreuenswert.

- Großteils das skript an die tafel geschrieben und vorgelesen.
- Ich bitte um mehr Praktische Beispiele da es schwer ist sich einige Sachverhalte vorzustellen
- Inhaltlich könnte das Timing von Vorlesung und Übung und Tutorium noch genauer abgestimmt sein.
- Leider sind die Vorlesungen viel zu theoretisch mit zu wenigen praktischen Beispielen gehalten. Außerdem kann ich aufgrund der Vorlesung die Übungsaufgaben in den Übungen/Tutorien nicht selbstständig lösen. Ich habe manchmal das Gefühl, dass die Vorlesungen und die Übungen/Tutorien zwei komplett unterschiedliche Themen behandeln.
- Mehr Medieneinsatz weniger Tafelanschrift  
Freierer Vortrag in Richtung der Studierenden
- Monotones reden
- Nicht alles aus dem skript an die tafel schreiben
- Professor schreibt und redet sein Skript herunter ohne jeglichen Bezug zu Studenten, daher ist es oft sehr laut im Hörsaal und ich sehe mir lieber die Vorlesungsmitschnitte der letzten Jahre an. Einen Unterschied zur aktuellen Vorlesung gibt es sowieso nicht
- Verwendung aus der schule unbekannter Mathematik ohne wirklicher Erklärung
- das platzangebot für über 1,90 männer
- er trägt leider nur strikt sein Skript aufs Wort auswendig vor
- irgendwie scheint es sinnlos wenn der dozent lediglich das vorunliegende skript an die tafel 1:1 überträgt,vllt. stattdessen andere beispiele noch ausführlicher vorrechnen also aus der vorlesung eine übung machen

4\_C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

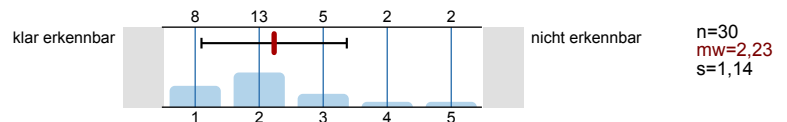
- Der Hauptgrund wieso ich die Vorlesung kaum besuche ist schlichtweg dass sie mich nicht besonders interessiert. Allerdings denke ich weniger das dies am Dozent liegt, beziehungsweise wüsste ich auch nicht was dieser besser machen könnte. Ich denke eher dass das Fach an sich mir zu trocken ist.
- Ich habe in diesem Semester alle Vorlesungen besucht. Aufgrund der oben genannten Kritik würde ich dies jedoch nicht mehr tun.
- Vorlesung, Tutorium und Übung sollten inhaltlich (zeitlich) besser abgestimmt werden
- Zusätzlich hält er sich sehr exakt an das Skript, was für eine gewisse gute Struktur sorgt. Jedoch verleitet das die meisten Erstsemesterler erst recht nicht all zu genau zuzuhören, selbst wenn er sich das stark vorgenommen hat.
- dass man nicht zur Vorlesung erscheinen muss, da der Dozent sein Skript nur an die Tafel schreibt.
- er hat eine schöne handschrift
- Übung und Tutorium sind beide sehr gut und hilfreich

4\_D) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent beantworten?

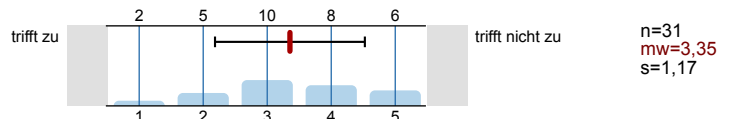
Ja, gerne!  33 n=57  
 Nein, danke!  24

Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

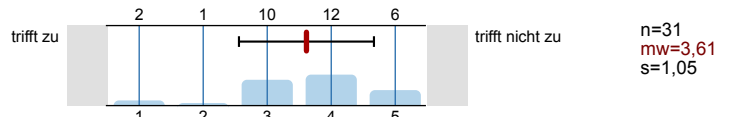
5\_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



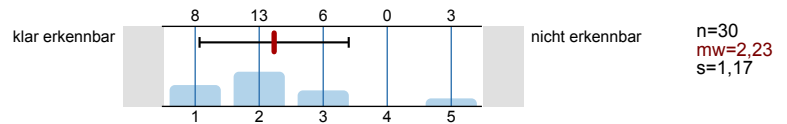
5\_B) Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.



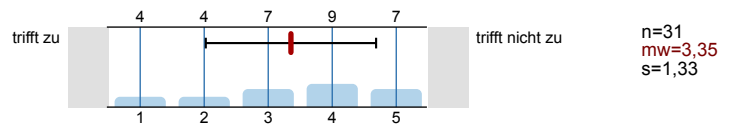
5\_C) Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis oder zur Forschung her.



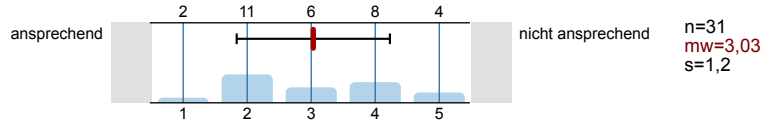
5\_D) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:



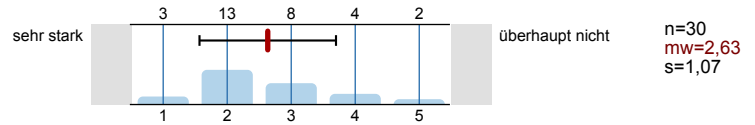
5\_E) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



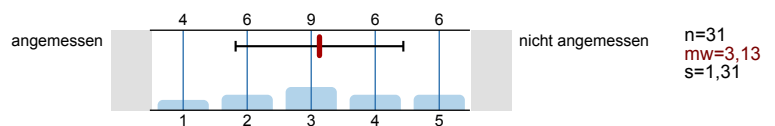
5\_F) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



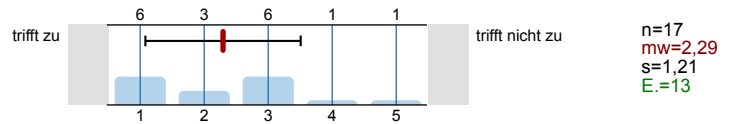
5\_G) Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



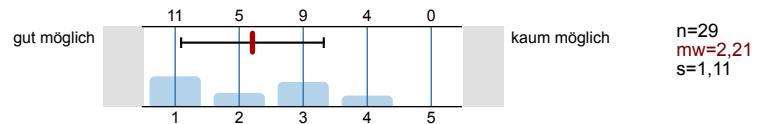
5\_H) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



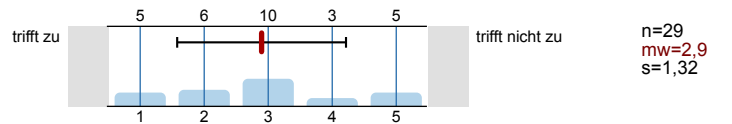
5\_J) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.



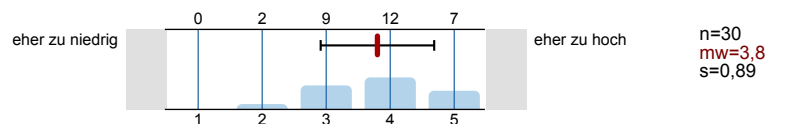
5\_J) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:



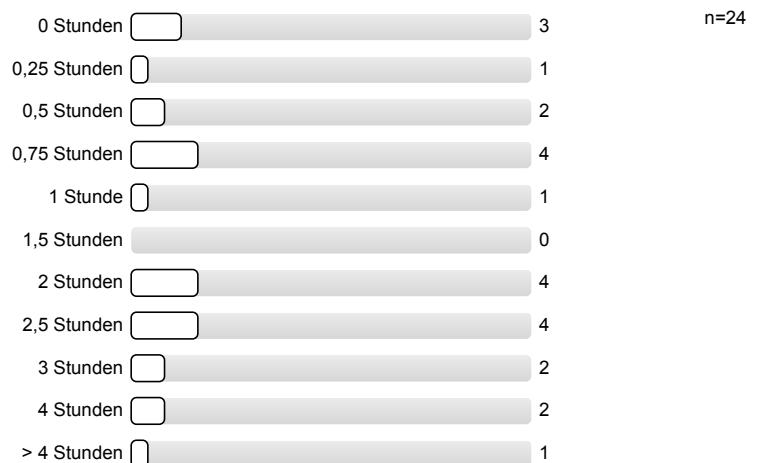
5\_K) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



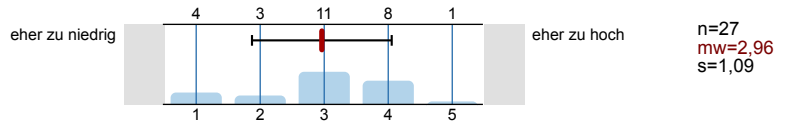
6\_A) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



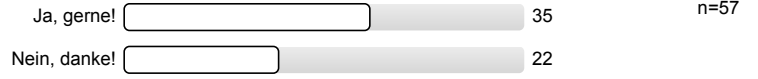
6\_B) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:



6\_C) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



7\_A) Vom Dozenten gestellte Fragen beantworten?  
... (falls er Fragen definiert hat)



# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. habil. Kai Willner  
 Titel der Lehrveranstaltung: Statik und Festigkeitslehre (13w-S&F (V))  
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert aller Vorlesungs-Fragebögen im WS 2013/14

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

